



**Beschlussvorlage DS 288/2017/14-19**

**Status:** öffentlich  
**Datum:** 05.09.2017

**Fachbereich:** Fachbereich II - Haushaltswirtschaft  
**Bearbeiter:** Frau Albe  
**Einreicher:** Bürgermeister

**Betreff:** Entbehrlichkeit von Grundstücken in der Gemarkung Dahlwitz-Hoppegarten, Flur 3, Flurstücke 1189, 1205, 1207, 1213, 1223, 1563, 1564

| Beratungsfolge                 | Termin     | Zuständigkeit | Status |
|--------------------------------|------------|---------------|--------|
| Haushalts- und Finanzausschuss | 21.09.2017 | Vorberatung   | Ö      |
| Hauptausschuss                 | 26.09.2017 | Kenntnisnahme | Ö      |
| Gemeindevertretung             | 09.10.2017 | Entscheidung  | Ö      |

**Beschlussvorschlag:**

**Die Gemeindevertretung Hoppegarten stellt gemäß § 79 BbgKVerf fest, dass die Grundstücke in der Gemarkung Dahlwitz-Hoppegarten, Flur 3, Flurstücke 1189, 1205, 1207, 1213, 1223, 1563 und 1564 für die Erfüllung gemeindlicher Aufgaben in absehbarer Zeit nicht notwendig sind.**

**Die Gemeindevertretung beschließt die öffentliche Ausschreibung der Grundstücke zur Vergabe in Erbbaupacht bzw. zum Verkauf und beauftragt die Gemeindeverwaltung mit der Umsetzung.**

**Sachverhalt:**

Die Grundstücke in der Gemarkung Dahlwitz-Hoppegarten, Flur 3, Flurstücke 1189 (465 m<sup>2</sup>), 1205 (489 m<sup>2</sup>), 1207 (490 m<sup>2</sup>), 1213 (524 m<sup>2</sup>), 1223 (754 m<sup>2</sup>), 1563 (408 m<sup>2</sup>) und 1564 (731 m<sup>2</sup>) sind alle im Robinienweg belegen.

Sie befinden sich alle im Eigentum der Gemeinde Hoppegarten.

Es handelt sich um ehemals zu Wochenendzwecken verpachtete Grundstücke, die im Flächennutzungsplan der Gemeinde Hoppegarten als Wohnbaufläche ausgewiesen sind. Alle Grundstücke sind ungenutzt und es bestehen keine Pachtverträge mehr.

Gemäß Drucksache DS 144/2010/08-14 über die Grundzüge der Verfahrensweise im Umgang mit den kommunalen Grundstücken wurde beschlossen, dass die ehemaligen Wochenendgrundstücke nach Beendigung der Nutzung veräußert werden können (vorrangig Erbbaurecht; jedoch auch Verkauf).

Da auch für leer stehende Grundstücke Bewirtschaftungskosten anfallen, sollten für die benannten Grundstücke Verkehrswertgutachten erstellt und Zug um Zug zur Veräußerung (vorrangig Vergabe in Erbbaurecht bzw. Verkauf) angeboten werden.

**Auswirkungen auf den Haushalt:**

|                            |                                                                                                      |
|----------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Erträge/Einzahlungen:      | Keine                                                                                                |
| Aufwendungen/Auszahlungen: | Gutachter- und Ausschreibungskosten<br>insg. ca. 18.000,-- Euro auf Konto 54313001<br>in 2018 - 2020 |
| Auf der Kostenstelle:      | 1110304                                                                                              |

**Anlagen:**

Flurkartenauszug

---

Karsten Knobbe  
Bürgermeister